

**Das Russlandzentrum und das Institut für Slawistik  
der Universität Innsbruck laden ein zum Vortrag von**

**Mag. Magdalena Kaltseis, MA  
(Universität Klagenfurt)**

## **Krieg im Fernsehen: Der Ukraine-Konflikt in russischen TV-Talkshows**

**Donnerstag, 12.12.2019, 10.15 Uhr**

**Raum 50101 (Geiwi-Turm, Innrain 52d, 1. Stock, 6020 IBK)**

**Vortrag in deutscher Sprache**

Das Fernsehen ist nach wie vor das wichtigste Medium in Russland. Insbesondere während des Ukraine-Konflikts im Jahr 2014 wurde die zentrale Rolle des Fernsehens immer wieder betont. Der Vortrag stellt die ersten Ergebnisse einer Dissertation vor, welche russische TV-Talkshows des Jahres 2014 diskursanalytisch untersucht, und geht auf die visuellen und sprachlichen Mittel näher ein, mit denen Russland bzw. die Ukraine in diesen Shows dargestellt werden.

Magdalena Kaltseis hat an der Universität Innsbruck Slawistik sowie Lehramt Russisch/Französisch studiert und arbeitet derzeit als Universitätsassistentin (pre-doc) am Institut für Slawistik der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. In ihrer Dissertation beschäftigt sie sich mit Propagandastrategien in russischen TV-Talkshows während des Ukraine-Konflikts 2014. Sie forscht unter anderem zu russischen Medien sowie deren Einsatz (v.a. Filmen) im Russischunterricht.

Der Vortrag findet im Rahmen der LV 612044 „Medien verstehen und diskutieren“ und der LV 612060 „Ausgewählte Bereiche der angewandten Linguistik für den Russischunterricht“ statt.

**Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!**